

Sozialdienst
Region Trachselwald



Informationsveranstaltung für private Mandatsträger und Mandatsträgerinnen (PriMa) zum Thema Beistandschaftsbericht und Rechnungsabschluss

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Ablauf

- | | |
|---------------------------|----------------|
| • Begrüssung | Erich Anliker |
| • Beistandschaftsbericht | Monika Jörg |
| • Fragen zum Bericht | alle |
| • Beistandschaftsrechnung | Sabrina Mathys |
| • Fragerunde + Abschluss | alle |
| • Apèro | alle |

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Ziele des Informationsanlasses im Bezug auf die Rechnungsführung

- Die PriMa sind informiert, mit welchen Hilfsmitteln sie den Rechnungsabschluss selbständig erstellen können
- Die PriMa, welche den Abschluss an den SRT delegieren wollen, kennen die Anforderungen an die Belege und Unterlagen, welche der SRT stellt

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Rechnungsführung und Rechnungsabschluss

Muster der KESB

http://www.jgk.be.ch/jgk/de/index/kindes_erwachsenenschutz/erwachsenenschutz/private_mandattragende.html

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Varianten

1. Selbständige Rechnungsführung und Erstellung des Abschlusses durch den PriMa
→ Vorteil: die Entschädigung für die Mandatsführung fällt höher aus
2. Rechnungsführung durch den PriMa und Delegation des Abschlusses an den SRT

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Rechnungsabschluss durch den PriMa

1. Buchhaltungsprogramm «Banana»
<http://www.banana.ch/cms/de/node/4765>
 - Geringe Buchhaltungskennntnisse sind notwendig
 - Kosten: einmalig Fr. 129.00; können als Spesen abgerechnet werden (Quittung nötig)
 - wichtig: Es darf kein direkter Bezug der Spesen auf dem Betriebskonto erfolgen

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa



2. Excel-Datei

[Vorlage Rechnungsführung](#)

- Die Vorlage wird gratis auf der Homepage des SRT aufgeschaltet
- Die Vorlage lässt sich je nach Bedarf individuell anpassen
- Excel-Kenntnisse sind notwendig

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa



3. Kassabuch

[Muster Kassabuch](#)

- Das Kassabuch kann nach wie vor von Hand geführt werden
- Die KESB verlangt zwingend einen Vermögensvergleich gemäss Muster. Dieser muss am Ende der Berichtsperiode ausgewiesen werden.

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Vorprüfung der Rechnung durch den SRT

1. Gemäss PriMa-Konzept der KESB kann der Rechnungsabschluss vorgängig dem SRT zur Kontrolle eingereicht werden
2. In diesem Fall prüft der SRT die Rechnungsführung, gibt dem PriMa eine Rückmeldung und macht allfällige Verbesserungsvorschläge
3. Es handelt sich hierbei aber nicht um eine Revision, wie sie dann die KESB vornimmt

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Delegation des Rechnungsabschlusses an den SRT

- Gemäss Art. 6 Abs. 2 ZAV können die kommunalen Dienste gewisse Aufgaben wie namentlich die Rechnungsführung im Auftrag der PriMa übernehmen
- Durch die Inanspruchnahme dieses Dienstleistungsangebotes tritt der PriMa weder Rechte, Pflichten noch Verantwortlichkeiten ab
- Für die Richtigkeit der Rechnungsführung ist der PriMa alleine verantwortlich

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Voraussetzungen

- Der SRT macht kein Zahlungsverkehr. Die Dienstleistung besteht nur im Erstellen des Rechnungsabschlusses
- Der PriMa ist dafür verantwortlich, dass der SRT sämtliche Unterlagen erhält
- Die Unterlagen müssen dem SRT gut geordnet übergeben werden

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Belege für den Rechnungsabschluss

- Rechenschaftsbericht der vorangehenden Berichtsperiode oder das Eingangsinventar
- Kontoauszüge und –abschlüsse von allen Konten
- Belege zu den Kontobewegungen (Rechnungen, Abrechnungen, Einnahmebelege etc.)
- Belege über Wertschriften, Pensionskassenguthaben, 3. Säule etc.
- Belege über bestehende Schulden (z.B. Hypothek)

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Zusatzbelege für die KESB

Die KESB verlangt für die Revision noch weitere Unterlagen; Folgende müssen immer beigelegt werden:

- Kopien der Sozialversicherungsverfügungen
- Kopien der Krankenversicherungspolicen
- Kopien Hausrat- und Privathaftpflichtversicherung
- Kopie der letzten Steuererklärung
- Kopie der letzten steuerlichen Veranlagungsverfügung

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Ordnen der Belege

- Die Belege müssen chronologisch hinter den jeweiligen Kontoauszug geordnet werden
- Die Nummerierung der Belege ist nicht nötig. Sie wird direkt durch den SRT erstellt
- Es gilt grundsätzlich das Prinzip: keine Einnahmen oder Ausgaben ohne Beleg!
- Ausnahme: Renteneingänge und Daueraufträge

21.10.2014

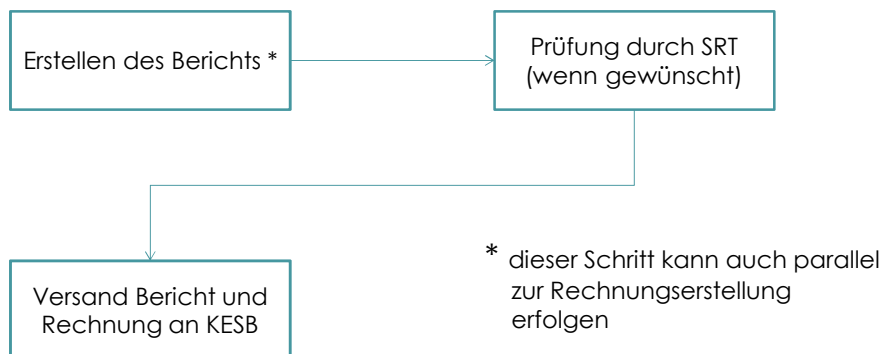
Informationsveranstaltung PriMa



Ablauf der delegierten Rechnungsführung

PriMa

SRT



21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa



Muster eines Rechnungsabschlusses des SRT

- Rechnungsabschluss
Bilanz und Erfolgsrechnung
Die Anfangs- und Schlussaldi der Konten sowie die Erfolge der einzelnen Ausgaben- und Einnahmehodes werden aufgelistet. Ebenfalls wird die Vermögensveränderung angezeigt.
- Journal
Sämtliche Buchungen werden – sortiert nach Buchungscode – aufgelistet

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Wichtigste Punkte

- PriMa, welche die Möglichkeit haben, sollten den Rechnungsabschluss selber erstellen
- Im Falle einer Delegation müssen die Unterlagen geordnet und lückenlos übergeben werden
- Für die Rechnungsführung ist alleine der PriMa verantwortlich. Der SRT ist nicht Auftragnehmer des PriMa und im Gegenzug gegenüber des PriMa auch nicht weisungsbefugt

21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa

Sozialdienst
Region Trachselwald



Fragerrunde



21.10.2014

Informationsveranstaltung PriMa